

Der Sächsische Erzähler,

Bezirksanzeiger für Bischofswerda, Stolpen und Umgegend.

Amtsblatt der Königl. Amtshauptmannschaft, der Königl. Schulinspektion u. des Königl. Hauptsteueramtes zu Bautzen,
sowie des Königl. Amtsgerichts und des Stadtrathes zu Bischofswerda.

Diese Zeitchrift erscheint wöchentlich drei Mal,
Dienstag, Donnerstag und Sonnabend, und
lässt einschließlich der Sonnabends erscheinenden „Sächs-
sischen Zeitung“ vierteljährlich 1 Mark 50 Pf.
Einzelne Nummer 10 Pf.

Bestellungen werden bei allen Postanstalten
des deutschen Reichs, für Bischofswerda und Umgegend
bei unserem Zeitungsbüro, sowie
in der Expedition dieses Blattes angenommen.

Fünftiger Jahrgang.

Inserate, welche in diesem Blatte die weiteste Verbreitung
finden, werden bis Montag, Mittwoch und Freitag
früh 9 Uhr angenommen und kosten die dreigeteilte
Corpuszelle 10 Pf., unter „Eingesandt“ 20 Pf. Geringster
Inseratenbetrag 25 Pf.

Bekanntmachung.

Nach Beendigung des Baues wird der von Frankenthal nach Handthal führende Communicationsweg für den Verkehr wieder freigegeben.

Bautzen, am 8. Juni 1896.

Königliche Amtshauptmannschaft.

Dr. Hempel.

H.

An Stelle des auf sein Ansuchen von seiner Funktion als 2. Stellvertreter des Standesbeamten enthobenen Stadtämterers Wagner ist unter dem heutigen Tage der Raths- und Polizeiregistrator Heinrich Richard Lehmann als zweiter Stellvertreter des Standesbeamten, nachdem derselbe als solcher von der Königlichen Kreishauptmannschaft Bautzen bestätigt worden ist, von dem Unterzeichneten in Pflicht genommen worden, was hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht wird.

Bischofswerda, am 11. Juni 1896.

Der Stadtrath
Dr. Lange.

Dienstag, den 16. Juni 1896, von Vormittags 9 Uhr an,

kommen die auf dem Holzschlag in Abtheilung 9 des Höllentreviers aufbereiteten Brennholz-Sortimente, als: 20 rm kieferne Brennscheite, 4 rm eichene und birke und 70 rm kieferne Brennknüppel, 180 rm kieferne Stöcke, 8 Wellenhunderte birkenes und 45 Wellenhunderte kiefernes und fichtenes Brennreisig zur öffentlichen Versteigerung. Interessenten wollen sich zu obengedachter Zeit auf dem vorangegebenen Holzschlag einfinden.

Bischofswerda, am 6. Juni 1896.

Der Stadtrath
Dr. Lange.

Obm.

Montag und Dienstag, den 22. und 23. Juni d. J.,

(nicht Donnerstag und Freitag, den 18. und 19. Juni d. J.)

von Vormittags 9 Uhr an,

Versteigerung der Grasannzung an den der hiesigen Stadtgemeinde gehörigen Wiesengrundstücken. Erstehungslustige wollen sich zur gebachten Zeit in der hiesigen Rämmereikasse einfinden.

Bischofswerda, am 3. Juni 1896.

Der Stadtrath
Dr. Lange.

Obm.

Montag, den 22. Juni 1896, Vormittags 11 Uhr,

Versteigerung der diesjährigen Kirschennutzung an der Pickauer Allee und am Bischofswerda-Belmsdorfer Communicationswege. Erstehungslustige wollen sich zur genannten Zeit in der hiesigen Rämmerei-Expedition einfinden.

Bischofswerda, am 10. Juni 1896.

Der Stadtrath
Dr. Lange.

Obm.

Dienstag, den 23. Juni dieses Jahres, Vormittags 10 Uhr,

Versteigerung der diesjährigen Grasannzung an den den Herrmann'schen Schul- und Christbeckerungsstiftungen gehörigen Wiesenparzellen Nr. 2, 3, 5—7, 9—11, 13—26 an der Wesenitz beim sogenannten Horlauer Teich, Nr. 1—3 am sogenannten Froschteich und Nr. 4 an der Wesenitz in der Nähe der Weidersdorfer Grenze.

Erstehungslustige wollen sich zur angegebenen Zeit in der hiesigen Rämmereiexpedition einfinden.

Bischofswerda, am 8. Juni 1896.

Für die Administratoren der Herrmann'schen Stiftung.
Dr. Lange.

Obm.

Öffentliche Sitzung der Stadtverordneten

Montag, den 15. Juni 1896, Abends 6 Uhr.

Tagesordnung: Dekrete des Stadtrathes, betreffend: 1) Bauregulativ des Terrains zwischen dem Belmsdorfer Wege und der Neustädter Straße; 2) Arealabtretung verschiedener Anliegen zur Herstellung des Belmsdorfer Weges; 3) Kaufliche Erwerbung der zum Postbau benötigten Scheunen nebst Areal; 4) Gehaltsverhöhung eines Hilfslehrers; 5) Vermächtnis der verstorbenen Frau Eijold an den hiesigen Frauenverein; 6) Verhandlungen über den Ankauf von „Graud's Berg“ auf Schönbrunner Flur; 7) Neuwahl eines Rathsmitgliedes an Stelle des auf sein Geuch entlassenen Herrn Stadtrath F. A. Scheumann für die Dauer der Amtszeit des Letzteren; 8) Wahl eines Mitgliedes in den Verkehrsbauschuß aus der Bürgerschaft; 9) Geschäftliche Mittheilungen.

Bischofswerda, den 11. Juni 1896.

Gräfe Jun., Stadtverordneten-Vorsieher.

Dienstag, den 16. Juni 1896, Vormittags 11 Uhr,

sollen im Hause des hiesigen Königlichen Amtsgerichts
1 Pak mit 97 Flaschen Olivenöl, 65 Flaschen Wein, verschiedene Sorten, sowie 120 Blatt Eichen- und Nussbaumfurniere
gegen sofortige Barzahlung öffentlich versteigert werden.

Bischofswerda, den 12. Juni 1896.

Der Gerichtsvollzieher des Königl. Amtsgerichts daselbst.
Sanpe.

Wachshaar.

Montag, den 15. Juni, Abends 8 Uhr, Aufstellung bez. Instruktion in der Turnhalle.

Bischofswerda, den 12. Juni 1896.

O. Götz, Branddirektor.